Stand: 06.12.2025 21:33:56

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/3511

"Grundlagen der Nahrungsmittelproduktion erhalten: Nur noch Agri-Photovoltaik auf landwirtschaftlichen Flächen zulassen"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 19/3511 vom 04.10.2024
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/4184 des LA vom 06.11.2024
- 3. Beschluss des Plenums 19/4329 vom 10.12.2024
- 4. Plenarprotokoll Nr. 36 vom 10.12.2024



Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

04.10.2024

Drucksache 19/3511

Antrag

der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)

Grundlagen der Nahrungsmittelproduktion erhalten: Nur noch Agri-Photovoltaik auf landwirtschaftlichen Flächen zulassen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf allen politischen Ebenen dafür einzusetzen, dass der weitere Zubau von konventionellen Freiflächenphotovoltaikanlagen (FFPV-Anlagen) auf landwirtschaftlichen Nutzflächen unterbunden wird.

Hierzu sollen folgende Maßnahmen auf den Weg gebracht werden:

- 1. Auf landwirtschaftlichen Nutzflächen sollen künftig nur noch Agri-Photovoltaikanlagen (Agri-PV-Anlagen) gebaut werden dürfen.
- 2. Die künftige Förderpolitik des Freistaates priorisiert die Lebensmittelproduktion und korrigiert Fehlanreize, die in der Vergangenheit dazu geführt haben, dass landwirtschaftlich nutzbare Flächen durch FFPV-Anlagen versiegelt wurden.
- 3. Die Staatsregierung bekennt sich zur heimischen Landwirtschaft und ihrer primären Rolle als Lebensmittelproduzent.

Begründung:

Nach einer Schätzung des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) belegten FFPV-Anlagen zum 31.12.2023 eine Gesamtfläche von rund 10 500 Hektar, bestehend aus Konversionsflächen, Randstreifen an Verkehrswegen, (ehem.) landwirtschaftlichen Nutzflächen (Ackerfläche, Dauergrünland), Flächen auf Gewerbe- und Industriegebieten sowie sonstigen Flächen. Genaue Zahlen liegen jedoch nicht vor, da es die Staatsregierung aus politischen Gründen vermeidet, gründlichere Erhebungen durchzuführen. Damit steigt die Gefahr, dass wertvolle landwirtschaftliche Flächen dem FFPV-Ausbau zum Opfer fallen und dauerhaft versiegelt werden.

Sowohl die Staatsregierung als auch die Bundesregierung verfolgen das Ziel, beim Ausbau von Photovoltaik möglichst effizient mit Agrarflächen umzugehen. Ein grundsätzliches Verbot von konventionellen FFPV-Anlagen könnte hierbei helfen, eine sinnvolle Mehrfachnutzung von Flächen zu erreichen, anstatt weiter eine Einfachnutzung zu befördern. Denn nur die Agri-PV-Anlagen ermöglichen eine gleichzeitige, effiziente Flächennutzung sowohl in Bezug auf die Stromerzeugung als auch in Bezug auf die landwirtschaftliche Produktion.

Die Stromerzeugung mit Agri-PV-Anlagen beansprucht laut Aussage des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft maximal 15 Prozent der landwirtschaftlichen Fläche. Dadurch können mindestens 85 Prozent der Fläche weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden. Diese 85 Prozent der Fläche können zudem nach wie vor mit GAP-Mitteln (GAP = Gemeinsame Agrarpolitik) gefördert werden. Damit können Landwirte weiterhin von lebensnotwendigen Förderungen profitieren ohne die Lebensmittelproduktion gravierend einschränken zu müssen.

Bisherige Fehlanreize, die darauf abzielten, unsere Landwirte zu reinen "Energiebauern" zu machen, müssen umgehend korrigiert werden. Nur so können wertvolle Ackerflächen für künftige Generationen erhalten bleiben und zugleich eine schonende Flächennutzung gewährleistet werden. Dazu braucht es ein klares Bekenntnis der Staatsregierung zur traditionellen Rolle des Landwirtes als Lebensmittelproduzent sowie die Beendigung der bisherigen Förderpolitik des Flächenfraßes im Freistaat.

Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

06.11.2024 Drucksache 19/4184

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Drs. 19/3511

Grundlagen der Nahrungsmittelproduktion erhalten: Nur noch Agri-Photovoltaik auf landwirtschaftlichen Flächen zulassen

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: Ralf Stadler
Mitberichterstatter: Thomas Pirner

II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 15. Sitzung am
 November 2024 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung FREIE WÄHLER: Ablehnung AfD: Zustimmung

B90/GRÜ: Ablehnung
SPD: Ablehnung

Ablehnung empfohlen.

Petra Högl

Stellvertretende Vorsitzende



Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

10.12.2024 Drucksache 19/4329

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)

Drs. 19/3511, 19/4184

Grundlagen der Nahrungsmittelproduktion erhalten: Nur noch Agri-Photovoltaik auf landwirtschaftlichen Flächen zulassen

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Alexander Hold

Zweiter Vizepräsident Alexander Hold: Ich rufe den Tagesordnungspunkt 2 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. a. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die endgültige Abstimmliste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der endgültigen Abstimmliste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Auch das sind offensichtlich alle Fraktionen. Gibt es Gegenstimmen? – Die gibt es nicht. Stimmenthaltungen? – Die gibt es auch nicht. Dann übernimmt der Landtag diese Voten.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, ich möchte noch darauf hinweisen, dass unter den Tagesordnungspunkten 4 und 5 wieder zwei Wahlen mit Namenskarte und Stimmzettel stattfinden. Ich bitte Sie daher, Ihre Stimmkartentasche – soweit noch nicht geschehen – rechtzeitig aus Ihrem Postfach vor dem Plenarsaal abzuholen.

Nachdem der Ältestenrat in seiner letzten Sitzung eine Verkürzung bei der Dauer der Wahlgänge beschlossen hat, beträgt die Abstimmzeit für die Wahl bei Tagesordnungspunkt 4 heute vier Minuten und die Abstimmzeit für die Wahl bei Tagesordnungspunkt 5 zwei Minuten. Ich bitte Sie, das bei Ihrer Disposition entsprechend zu berücksichtigen.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:	
(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen
	oder
	Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
	Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Anträge

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen verbessern Drs. 19/3476, 19/4181 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Martin Huber u.a. und Fraktion (AfD) Natur, Mensch und Umwelt vor ungebremstem Solarausbau schützen Drs. 19/3490, 19/4183 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD) Grundlagen der Nahrungsmittelproduktion erhalten: Nur noch Agri-Photovoltaik auf landwirtschaftlichen Flächen zulassen Drs. 19/3511, 19/4184 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Berichtsantrag: Zwischenbilanz ESF+-Förderung in Bayern Drs. 19/3568, 19/4182 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Alexander Flierl, Petra Högl u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Ausbreitung des Japankäfers Drs. 19/3575, 19/4185 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Jörg Baumann, Richard Graupner, Stefan Löw und Fraktion (AfD)
 Verbreitung der Droge Captagon (Fenetyllin) aufklären und bekämpfen! Drs. 19/3612, 19/4152 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	Α

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Weniger Bürokratie, mehr Zeit fürs Ehrenamt: Vereinspauschale digital abwickeln Drs. 19/3663, 19/4153 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Kita-Rettungsschirm für Bayern – Kinder, Eltern, Träger und Kommunen nicht länger im Regen stehen lassen Drs. 19/3664, 19/4178 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Josef Lausch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Kerstin Schreyer, Petra Högl, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU Hemmschuhe für EE-Anlagenbetreiber beseitigen – Netzanschlüsse und Zahlungen beschleunigen, entgangenen Eigenverbrauch entschädigen! Drs. 19/3677, 19/4190 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	ENTH	ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Pflicht zur Vorlage von Jagdtrophäen abschaffen Drs. 19/3678, 19/4192 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Für Klimaschutz und Humusaufbau – erfolgreiche Maßnahme im Bayerischen Kulturlandschaftsprogramm weiterhin fördern Drs. 19/3689, 19/4186 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	ENTH	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier und Fraktion (AfD)
 Direkte Demokratie und Waldschutz statt Flächenfraß der Windlobby! Drs. 19/3691, 19/4193 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD) Bewirtschaftung landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Flächen in Kirchenbesitz offenlegen! Drs. 19/3721, 19/4187 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

zur 36. Vollsitzung am 10. Dezember 2024

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Zukunft des FAU-Campus am Nürnberger Schöller-Areal nach Pleite der Projektgesellschaft Drs. 19/3722, 19/4179 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Ruth Müller, Anna Rasehorn u.a. SPD
 Wie heizt Bayern in Zukunft sauber und bezahlbar?
 Drs. 19/3725, 19/4267 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Dr. Simone Strohmayr u.a. SPD Integration des Deutschland-Tickets in Juleica Drs. 19/3749, 19/4180 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	

 Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Ferdinand Mang, Benjamin Nolte und Fraktion (AfD)
 Rundfunkbeitragspflicht: Menschen mit Grad der Behinderung von 100 Prozent generell von der Zahlungspflicht befreien!
 Drs. 19/3753, 19/4188 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

zur 36. Vollsitzung am 10. Dezember 2024

 Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Katja Weitzel, Christiane Feichtmeier u.a. SPD Schwere Misshandlungen von Gefangenen in der JVA Augsburg-Gablingen? Drs. 19/3787, 19/3912 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	团	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Misshandlungen in bayerischen Gefängnissen lückenlos aufklären! Drs. 19/3790, 19/3913 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	Z

20. Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger, Michael Hofmann, Dr. Alexander Dietrich u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Martin Scharf u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Vollumfängliche Aufklärung der Vorwürfe bezüglich der Vorkommnisse in der JVA Augsburg-Gablingen Drs. 19/3813, 19/3914 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	Z		Z